

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 2420/14

Titel

DS 2420/14 - Nachfragen zur DS 1674/14 -öffentlich-

1. Ergänzung zum Nahverkehrsplan 2014 - 2018 - Linienbündelungskonzept

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

01 Entspricht es den Tatsachen, dass der Fahrplan einzelner Buslinien zu den Ortsteilen im Stadtrandgebiet mit Wirkung zum 18.11.2014 ausgedünnt wird?

02 Welche Linien betrifft dies, in welchem Umfang und welche Maßnahmen wurden geprüft um diese Fahrplanänderung/ Fahrplanausdünnung zu vermeiden und wie werden die Bürger darüber informiert?

Zum 18.11.14 haben bei der EVAG kein Fahrplanwechsel und damit keine Einschränkung des Fahrplanangebotes stattgefunden.

Als einzige Änderung konnte zum 21.11.14 durch Beendigung der Baumaßnahmen in der Hubertusstraße und in der Walkmühlstraße der Baufahrplan der Linien 51, 60 und 75 aufgehoben und die Verbindung zwischen Rhoda und Möbisburg wieder hergestellt werden. Hierbei wurde der bereits seit 26.10.13 gültige Normalfahrplan wieder eingeführt, der vom Angebotsumfang dem bis 20.11.14 gültigen Baufahrplan entspricht.

03 Welche Maßnahmen werden in der Darstellung der Fahrpläne und in Form von Kundenbefragungen durchgeführt um das Leistungsangebot der Erfurter Verkehrsbetriebe zu optimieren?

In die Erarbeitung des Nahverkehrsplanes 2014 - 2018 (DS 2025/13) flossen die Ergebnisse der speziell um ÖPNV-Themen erweiterten Haushaltsbefragung 2013, umfangreiche Analysen zu ÖPNV-Angebot und seiner Nutzung und der durchgeführten Workshops ein. Die erarbeiteten Vorgaben des Mindestbedienungsstandards (hier erfolgen Anpassungen speziell im Abendverkehr in den Wochenendnächten) sollen zum EVAG-Fahrplanwechsel am 09.02.15 umgesetzt werden.

Die Fahrplanentwürfe wurden den Ortsteilen in der 47. Kalenderwoche mit Möglichkeit zu einer Stellungnahme bis zum 15.12.14 übergeben.

Anlagen

gez. Börsch

Unterschrift Amtsleiter

26.11.2014

Datum